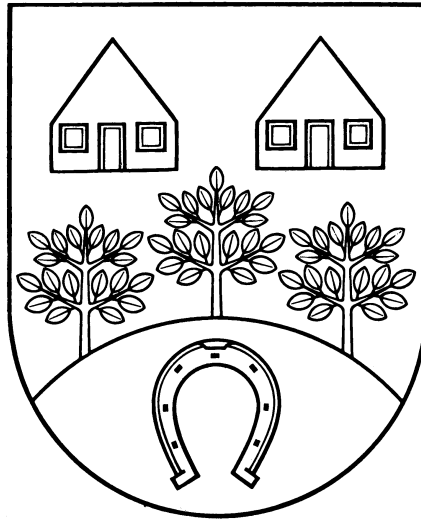


GEMEINDE AMMERSBEK



1. Nachtragshaushalts- satzung 2026

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Nachtragshaushaltssatzung	2
2. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	3
3. Vorbericht	4 – 18
4. Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen	19
5. Übersicht über die Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen	20
6. Übersicht über die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionen	21
7. Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan	22 – 25
8. Teilergebnis- und Teilfinanzpläne nach Produkten	26 – 75

1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde Ammersbek für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.06.2026 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

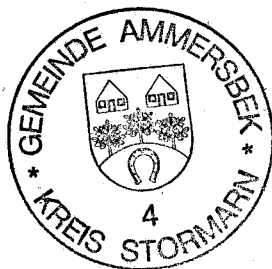
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan				
der Gesamtbetrag der Erträge	1.482.000 EUR	0 EUR	27.510.700 EUR	28.992.700 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	151.100 EUR	0 EUR	29.503.100 EUR	29.654.200 EUR
der Jahresüberschuss	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
der Jahresfehlbetrag	0 EUR	1.330.900 EUR	1.992.400 EUR	661.500 EUR
die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Abs. 1 Satz 2 GemHVO zum Haushaltsausgleich	0 EUR	1.330.900 EUR	1.992.400 EUR	661.500 EUR
das Ergebnis unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage	0 EUR	0 EUR	0 EUR	0 EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0 EUR	17.000 EUR	26.864.600 EUR	26.847.600 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.100 EUR	0 EUR	27.461.800 EUR	27.612.900 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	2.717.000 EUR	0 EUR	2.146.900 EUR	4.863.900 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0 EUR	11.300 EUR	3.188.400 EUR	3.177.100 EUR

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher 1.661.100 EUR	auf nunmehr 0 EUR
---	-----------------------------	----------------------

Ammersbek, den 08.07.2026



[Signature]
Ansen
Bürgermeister

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Haushalts- jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ausgleichs- rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl- betrag in TEUR	Jahres- überschuss/ Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme in %	Anteil der allgemeinen Rücklage an der Bilanzsumme in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2023	14.159	0	4.672	0	1.890	20.721	54.393	38,1	26,0
2024	10.879	0	9.842	0	-227	20.494	63.645	32,2	20,0
2025	12.729	0	7.765	0	-1.271	19.223	69.803	27,5	20,0
2026 - Haushaltsjahr	13.961	0	5.262	0	-662	18.561	70.230	26,4	20,0
2027	14.046	0	4.515	0	-1.783	16.778	68.521	24,5	20,0
2028	14.046	0	2.732	0	-1.455	15.323	66.086	23,2	20,5
2029	14.046	0	1.277	0	-1.300	14.023	63.880	22,0	21,3

V o r b e r i c h t

Die **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage** der Gemeinde Ammersbek stellt sich nach den vorliegenden Jahresabschlüssen und der Planung wie folgt dar:

lfd. Nr.		in TEUR	
1.	bis Ende 2025 ¹ aufgelaufene Defizite ²	0	
2.	einen Jahresüberschuss 2026 ³	0	
3.	einen Jahresfehlbetrag 2026 ³	0	
4.	erwartete Überschüsse in den Jahren 2027 ⁴ - 2029 ⁵	0	
5.	erwartete Defizite in den Jahren 2027 ⁴ - 2029 ⁵	0	
	zu erwartende aufgelaufene Defizite		
6.	bis Ende 2029 ⁵ (Summe lfd. Nr. 1 bis 5) ⁶	0	
7.	Eigenkapital Ende 2025 ¹	19.223	
8.	Eigenkapital Ende 2029 ⁵	14.034	
9.	Anstieg der liquiden Mittel in den Jahren 2026 ³ bis 2029 ⁵ um	0	
10.	Abnahme der liquiden Mittel in den Jahren 2026 ³ bis 2029 ⁵ um	1.617	
		in TEUR	EUR/Ew.
11.	eine Verschuldung Anfang 2026 ³	22.519	2.242
12.	eine Verschuldung Ende 2029 ⁵	20.396	2.031
13.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2026 ³	22.519	2.242
14.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2026 ³	21.506	2.141
15.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2029 ⁵	20.396	2.031
16.	ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2025 ¹	0	0
17.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2026 ³	22.519	2.242
18.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2026 ³	21.506	2.141

¹ Jahreszahl des dem laufenden Haushaltsjahr vorangegangenen Jahres

² Zeile kann entfallen, soweit die Gemeinde keine aufgelaufenen Defizite aus den Jahresabschlüssen bzw. den Haushaltsplanungen am Ende des dem lfd. Haushaltsjahr vorausgegangenen Jahres aufweist. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

³ Jahreszahl des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Jahreszahl des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres

⁵ Jahreszahl des letzten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

⁶ Zeile kann entfallen, soweit zum Ende der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung keine aufgelaufenen Defizite erwartet werden. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen.

Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzaufweisungen sowie die Umlagen

	Ergebnis 2022 in TEUR	Ergebnis 2023 in TEUR	Ergebnis 2024 in TEUR	Ansatz 2025 in TEUR	Ansatz 2026 in TEUR		
					neu	bisher	mehr (+) / weniger (-)
1	2	3	4	5	6	7	8
Grundsteuer A	38,72	33,20	33,32	33,10	22,30	22,30	0,00
Grundsteuer B	1.788,33	1.788,34	1.771,84	1.793,00	1.801,80	1.801,80	0,00
Gewerbesteuer	3.122,76	3.645,10	3.361,98	3.041,00	3.000,00	3.000,00	0,00
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.040,95	7.173,89	7.640,59	8.104,80	8.263,50	8.409,10	-145,60
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	287,27	303,22	294,75	302,40	369,50	370,70	-1,20
Vergnügungssteuern	52,88	40,42	54,69	40,00	54,00	54,00	0,00
Hundesteuer	82,52	82,27	80,45	82,00	82,50	82,50	0,00
Zweitwohnungssteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
andere Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schlüsselzuweisungen	2.847,36	2.723,87	2.615,58	2.774,80	2.818,00	2.679,20	138,80
Schlüsselzuweisungen nach § 10 FAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuweisungen nach § 31a FAG	717,71	705,61	732,87	818,80	858,10	858,10	0,00
sonstige allgemeine Finanzaufweisungen	171,03	81,13	78,64	80,00	80,00	80,00	0,00
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	16.149,54	16.577,05	16.664,71	17.069,90	17.349,70	17.357,70	-8,00
Veränderung Vorjahr (in %)	5,96	2,65	0,53	2,43	1,64	1,69	-0,05
Gewerbesteuerumlage	287,32	335,94	316,46	280,10	276,40	276,40	0,00
Kreisumlage	3.509,42	3.909,93	3.879,96	4.113,60	4.354,80	4.319,60	35,20
Amtsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zusatzamtsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzausgleichsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe der Umlagen	3.796,74	4.245,87	4.196,42	4.393,70	4.631,20	4.596,00	35,20
Veränderung Vorjahr (in %)	1.592,76	11,83	-1,16	4,70	5,41	4,60	0,00

Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz ¹	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen ²	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte ³
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ⁴	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2022	14.621,5	-5.164,7	10.494,2	9.292,0	0,0	0,0
2023	21.236,5	-8.861,8	20.559,4	9.538,8	0,0	0,0
2024	19.859,8	-11.540,0	27.311,9	4.088,0	0,0	0,0
2025 ⁵	13.540,7	-	-	-	-	0,0
Haushaltsjahr 2026						
bisheriger Ansatz	4.265,1	-	-	-	-	0,0
mehr/weniger	16,8	-	-	-	-	0,0
neuer Ansatz	4.281,9	-	-	-	-	0,0
2027	1.540,5	-	-	-	-	0,0
2028	429,8	-	-	-	-	0,0
2029	493,0	-	-	-	-	0,0

¹ Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres;
- die Veränderungen durch Nachträge,
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

² Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahmen konnten mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

³ kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

⁴ Der Teil der Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

⁵ Angaben entfallen, wenn diese noch nicht vorliegen.

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12		nachrichtlich: Restkreditermächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2022	4.022,6	7.607,5	492,7	11.137,4	0,0	0,0
Ist - 2023	11.137,4	0,0	643,6	10.493,8	0,0	0,0
Ist - 2024	10.493,8	7.212,2	823,9	16.882,2	0,0	0,0
Soll - 2025 ²	16.882,2	6.749,0	1.112,3	22.518,9	0,0	0,0
Soll im Haushaltsjahr ³ 2026						
bisheriger Ansatz	22.518,9	1.661,1	1.041,5	23.138,5	0,0	-----
mehr/weniger	0,0	-1.661,1	-28,1	-1.633,0	0,0	-----
neuer Ansatz	22.518,9	0,0	1.013,4	21.505,5	0,0	-----
Soll - 2027	21.505,5	1.287,0	1.093,0	21.699,5	0,0	-----
Soll - 2028	21.699,5	399,8	1.086,8	21.012,5	0,0	-----
Soll - 2029	21.012,5	463,0	1.079,2	20.396,3	0,0	-----

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

² Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich der Restkreditermächtigungen aus Vorjahren.

³ Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt.

Investitionsübersicht 2026 und Folgejahre (ab 10.000 €)
(aufgeführt sind hier nur Investitionen, die sich einzeln über 10.000 € belaufen)

Produkt	Bezeichnung	Konto	Maßnahme	2026	2027	2028	2029	Auswirkungen auf Folgejahre
11121	Kämmerei Liegenschaften	0100000	Immaterielle Vermögensgegenstände	14.000,00	0,00	0,00	0,00	Erweiterung Lizenzen ProDoppik, Abschreibung über 5 Jahre, keine Refinanzierung
12602	FF Bünningstedt	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	158.600,00	485.200,00	0,00	0,00	Beschaffung eines neuen LF 10, Abschreibung über 15 Jahre; Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer 97.500 €
12602	FF Bünningstedt	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	113.300,00	0,00	0,00	0,00	Umrüstung der Sirenenanlagen, Abschreibung über 10 Jahre; Refinanzierung durch Förderung des Kreises (100%)
12603	FF Hoisbüttel	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	158.500,00	503.100,00	0,00	0,00	Beschaffung eines neuen LF 20, Abschreibung über 15 Jahre; Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer 126.000 €
12603	FF Hoisbüttel	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	829.600,00	0,00	0,00	0,00	Beschaffung einer Drehleiter, Abschreibung über 15 Jahre; Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer 225.000 €
12603	FF Hoisbüttel	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	80.000,00	0,00	Beschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens (MTW), Abschreibung über 15 Jahre, keine Förderung
12603	FF Hoisbüttel	0700000	Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	57.500,00	0,00	0,00	0,00	Umrüstung der Sirenenanlagen, Abschreibung über 10 Jahre; Refinanzierung durch Förderung des Kreises (100%)
12603	FF Hoisbüttel	0900000	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	130.000,00	0,00	0,00	0,00	Errichtung einer Fahrzeughalle als 3. Stellplatz bei der FF Hoisbüttel aufgrund Anschaffung Drehleiter; keine Refinanzierung
12801	Katastrophenschutz	0900002	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau, Maschinen und techn. Anlagen, Fahrzeuge	181.400,00	0,00	0,00	0,00	Beschaffung von 3 Notstromaggregaten für den zivilen Katastrophenschutz; Förderantrag läuft derzeit
21111	Grundschule Bünningstedt	0700000	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	19.000,00	0,00	0,00	0,00	Beschaffung eines Reinigungsroboters für die kleine Turnhalle; Abschreibung über 8 Jahre, keine Refinanzierung
21123	Sporthalle Hoisbüttel	0700000	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	45.000,00	0,00	0,00	0,00	Beschaffung eines Reinigungsroboters für die Sporthalle; Abschreibung über 8 Jahre, keine Refinanzierung
53801	Zentrale Schmutz- wasserbeseitigung	0440000	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen; Schmutzwasserabzweiger	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	Schmutzwasserabzweiger (Hausanschlüsse) Abschreibung über 50 Jahre; Refinanzierung über Beitrag in gleicher Höhe
53801	Zentrale Schmutz- wasserbeseitigung	0900001	Generalentwässerungsplan Schmutzwasser Kanalsanierung 25.BA ff. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	98.000,00	98.000,00	98.000,00	98.000,00	Abschreibung über 50 Jahre; Refinanzierung über Benutzungsgebühren
53803	Niederschlagswasser- beseitigung	0440000	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen; Regenwasserabzweiger	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	Regenwasserabzweiger (Hausanschlüsse) Abschreibung über 50 Jahre; Refinanzierung über Beitrag in gleicher Höhe
53803	Niederschlagswasser- beseitigung	0900001	Generalentwässerungsplan Niederschlagswasser 25.BA ff.; Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	132.000,00	132.000,00	132.000,00	132.000,00	Abschreibung über 50 Jahre; Refinanzierung über Benutzungsgebühren
54102	Brücken	0900001	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau; Erneuerung von diversen Brückenbauwerken	0,00	200.000,00	0,00	160.000,00	2027: Brücke Lottbek (BW17) 2029: Brücke Tennisanlagen Hoisbüttel (BW21) Abschreibung je nach Bauweise über 20, 80 oder 70 Jahre; keine Refinanzierung

Investitionsübersicht 2026 und Folgejahre (ab 10.000 €)
(aufgeführt sind hier nur Investitionen, die sich einzeln über 10.000 € belaufen)

Produkt	Bezeichnung	Konto	Maßnahme	2026	2027	2028	2029	Auswirkungen auf Folgejahre
57301	Bauhof	0700000	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge; Beschaffung eines Kleinschleppers	36.700,00	0,00	0,00	0,00	Beschaffung eines Streuers für den Winterdienst; Abschreibung über 8 Jahre, keine Refinanzierung
				2.003.600,00	1.448.300,00	340.000,00	420.000,00	

Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

		Bezeichnung	Haushaltsjahr							
			2024 ¹	2025 ²	2026 ³			2027 ⁴	2028 ⁴	2029 ⁴
					neu	bisher	mehr/weniger			
			in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9	10	11
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.078	27.906	27.613	27.462	151	28.141	28.488	28.934
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	350	280	276	276	0	276	276	276
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0	0	0	0	0	0	0	0
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände – Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis-	3.881	4.114	4.355	4.320	35	4.973	5.159	5.319
7373	5	abzgl. Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0	0	0	0	0	0	0	0
	6	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.847	23.512	22.982	22.866	116	22.892	23.053	23.339
	7	Veränderung Vorjahr (in %)	11,65	12,79	-2,26	-2,75	0,49	-0,39	0,70	1,24
	8	Empfehlung (in %)	1,50	5,00	7,00	7,00		1,50	1,50	1,50

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre.

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände unter Angabe der Ausgaben im Haushaltsjahr und in den beiden vorangegangenen Jahren

mit Ausnahme der Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung der Betreuung von Kindern in Einrichtungen sowie zur Förderung von Beschäftigungsverhältnissen im Rahmen der Kindertagespflege

lfd. Nr.	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	2024	2025	2026	Verrechnung	Auszahlung
1	12213.5318000	Zuschuss an Freundeskreis Flüchtlinge	4.000 €	4.000 €	1.500 €		X
2	12602.5317000	Zuschuss an Kameradschaftskasse Freiwillige Feuerwehr Bünningstedt	550,00 €	550,00 €	550,00 €		X
3	12602.5317000	Zuschuss an Kameradschaftshilfe Stormarn Freiwillige Feuerwehr Bünningstedt	2.200,00 €	2.200,00 €	2.200,00 €		X
4	12602.5317000	Zuschuss an Kameradschaftskasse Jugendfeuerwehr Bünningstedt	350,00 €	350,00 €	350,00 €		X
5	12602.5317000	Zuschuss zu Veranstaltungen Jugendfeuerwehr Bünningstedt	350,00 €	350,00 €	350,00 €		X
6	12602.5318000	Zuschuss für die Benutzung von Schulräumen (FF Bünningstedt)	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	X	
7	12603.5317000	Zuschuss an Kameradschaftskasse Freiwillige Feuerwehr Hoisbüttel	750,00 €	750,00 €	750,00 €		X
8	12603.5317000	Zuschuss an Kameradschaftshilfe Stormarn Freiwillige Feuerwehr Hoisbüttel	3.100,00 €	3.100,00 €	3.100,00 €		X
9	12603.5317000	Zuschuss an Kameradschaftskasse Jugendfeuerwehr Hoisbüttel	500,00 €	500,00 €	500,00 €		X
10	12603.5317000	Zuschuss zu Veranstaltungen Jugendfeuerwehr Hoisbüttel	450,00 €	450,00 €	450,00 €		X
11	21111.5318000	Zuschuss für die Schulbegleitung in der Grundschule Bünningstedt	4.350,00 €	8.700,00 €	0,00 €		X
12	24101.5317000	Übernahme der Beförderungsentgelte (Schülerbeförderung)	0,00 €	0,00 €	0,00 €		X
13	28101.5318000	Zuschuss an Ammersbeker Kulturkreis	6.400,00 €	6.400,00 €	6.400,00 €		X

lfd. Nr.	Produkt-sachkonto	Bezeichnung	2024	2025	2026	Verrechnung	Auszahlung
14	28101.5318000	Zuschuss an Ammersbeker Kulturkreis (Nutzung DGH)	28.100,00 €	28.100,00 €	28.100,00 €	X	
15	28101.5318000	Zuschuss an Ammersbeker Kulturkreis (Nutzung Sportlerheim)	3.900,00 €	3.900,00 €	3.900,00 €	X	
16	28101.5318000	Zuschuss an Bürgerverein (Nutzung DGH)	8.900,00 €	8.900,00 €	8.900,00 €	X	
17	33102.5318000	Zuschuss an den DRK-Ortsverband	1.500,00 €	1.500,00 €	500,00 €		X
18	33102.5318000	Zuschuss an die Kameradschaftskasse des DRK-Ortsverbandes	300,00 €	300,00 €	300,00 €		X
19	33102.5318000	Zuschuss an den DRK-Ortsverband (Garagenmiete)	1.300,00 €	1.300,00 €	1.300,00 €	X	
20	33102.5318000	Zuschuss an den DRK-Ortsverband (Nutzung DGH für Blutspenden)	800,00 €	800,00 €	800,00 €	X	
21	33103.5318000	Zuschuss an Blindenverein -Bezirksgruppe Stormarn-	50,00 €	50,00 €	50,00 €		X
22	33103.5318000	Zuschuss an Lebenshilfe Ahrensburg	350,00 €	350,00 €	350,00 €		X
23	33103.5318000	Zuschuss an Freizeitarbeit mit Behinderten	700,00 €	700,00 €	700,00 €		X
24	33103.5318000	Zuschuss an ev.-luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel (Fremdnutzung Kirchenzentrum)	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €		X
25	36602.5318000	Zuschuss an den Kreisjugendring Stormarn e.V. für Jugendfreizeitfahrten	5.200,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €		X
26	36602.5318000	Zuschuss an DLRG / Strandbad Bredenbeker Teich e.V. für Badebetrieb	0,00 €	0,00 €	1.000,00 €		X
27	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Barleistung)	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €		X
28	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Fußball in den Wintermonaten)	100,00 €	100,00 €	100,00 €		X
29	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Benutzung Turnhalle)	21.000,00 €	21.000,00 €	21.000,00 €	X	
30	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Benutzung Sportplätze)	15.600,00 €	15.600,00 €	15.600,00 €	X	

lfd. Nr.	Produkt- sachkonto	Bezeichnung	2024	2025	2026	Verrechnung	Auszahlung
31	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Garagenmiete Schäferdresch)	300,00 €	300,00 €	300,00 €	X	
32	42101.5318000	Zuschuss an SV T.-Bünningstedt (Anteil Betriebskosten Sportlerheim)	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	X	
33	42102.5318000	Zuschuss an Hoisbütteler SV (Barleistung)	5.200,00 €	5.200,00 €	5.200,00 €		X
34	42102.5318000	Zuschuss an Hoisbütteler SV (Benutzung Sporthalle)	85.500,00 €	85.500,00 €	85.500,00 €	X	
35	42102.5318000	Zuschuss an Hoisbütteler SV (Benutzung Turnhalle)	18.000,00 €	18.000,00 €	18.000,00 €	X	
36	42102.5318000	Zuschuss an Hoisbütteler SV für die Unterhaltung des Vereinshauses	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €		X
	Summen		249.600,00 €	254.250,00 €	243.050,00 €		

**Übersicht über die Ergebnisse aller kostenrechnenden Einrichtungen
im Vorvorjahr, Vorjahr und im Haushaltsjahr unter Angabe der Kostendeckungsgrade**

Einrichtung	Jahr	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungs- grad	Gebühr / Miete	Einheit
Grundschule Bünningstedt Produkt 21111	2024	428.754,61 €	54.991,77 €	-373.762,84 €	12,83%	Keine	
	2025	670.100,00 €	72.300,00 €	-597.800,00 €	10,79%		
	2026	876.600,00 €	1.613.700,00 €	737.100,00 €	184,09%		
Offene Ganztagschule Bünningstedt Produkt 21112	2024	292.150,97 €	90.980,28 €	-201.170,69 €	31,14%	5,66 €	je Betreuungsstunde gemäß Satzung der Gemeinde
	2025	340.800,00 €	76.400,00 €	-264.400,00 €	22,42%		
	2026	371.000,00 €	76.500,00 €	-294.500,00 €	20,62%		
Grundschule Hoisbüttel Produkt 21121	2024	638.744,38 €	132.672,78 €	-506.071,60 €	20,77%	Keine	
	2025	685.400,00 €	118.000,00 €	-567.400,00 €	17,22%		
	2026	657.000,00 €	113.800,00 €	-543.200,00 €	17,32%		
Offene Ganztagschule Hoisbüttel Produkt 21122	2024	485.982,99 €	102.429,49 €	-383.553,50 €	21,08%	5,66 €	je Betreuungsstunde gemäß Satzung der Gemeinde
	2025	599.200,00 €	75.000,00 €	-524.200,00 €	12,52%		
	2026	578.300,00 €	85.000,00 €	-493.300,00 €	14,70%		
Unterkunft für Wohnungslose Produkt 31540	2024	88.528,15 €	67.570,39 €	-20.957,76 €	76,33%	29,84 €	je m² Nutzfläche/mtl.
	2025	84.500,00 €	70.000,00 €	-14.500,00 €	82,84%	29,84 €	
	2026	74.900,00 €	70.000,00 €	-4.900,00 €	93,46%	29,84 €	
Unterkunft für Flüchtlinge (Georg-Sasse-Str. 47/47a) Produkt 31550	2024	142.695,04 €	110.981,03 €	-31.714,01 €	77,77%	44,51 €	je m² Nutzfläche/mtl.
	2025	155.100,00 €	115.400,00 €	-39.700,00 €	74,40%	44,51 €	
	2026	127.800,00 €	103.900,00 €	-23.900,00 €	81,30%	44,51 €	

Einrichtung	Jahr	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungs- grad	Gebühr / Miete	Einheit
Unterkunft für Flüchtlinge (Schäferdresch 49) Produkt 31551	2024	141.418,77 €	78.896,68 €	-62.522,09 €	55,79%	28,58 €	je m² Nutzfläche/mtl.
	2025	110.900,00 €	82.600,00 €	-28.300,00 €	74,48%	28,58 €	
	2026	112.700,00 €	82.600,00 €	-30.100,00 €	73,29%	28,58 €	
Unterkunft für Flüchtlinge (Am Gutshof 5) Produkt 31552	2024	2.373,61 €	5.465,22 €	3.091,61 €	230,25%	903,34 €	gesamte Wohnung/mtl.
	2025	14.200,00 €	10.800,00 €	-3.400,00 €	76,06%	903,34 €	
	2026	13.700,00 €	10.800,00 €	-2.900,00 €	78,83%	903,34 €	
Unterkunft für Flüchtlinge (Dorfstraße 62a) Produkt 31553	2024	11.946,93 €	8.850,08 €	-3.096,85 €	74,08%	948,77 €	gesamte Wohnung/mtl.
	2025	14.000,00 €	10.800,00 €	-3.200,00 €	77,14%	948,77 €	
	2026	14.000,00 €	11.600,00 €	-2.400,00 €	82,86%	948,77 €	
Angemietete Wohnungen für Flüchtlinge Produkt 31555	2024	291.725,74 €	214.557,08 €	-77.168,66 €	73,55%		nach tatsächlichem Aufwand
	2025	298.000,00 €	219.800,00 €	-78.200,00 €	73,76%		
	2026	316.200,00 €	256.600,00 €	-59.600,00 €	81,15%		
Kindertagesstätte Bünningstedt Produkt 36502	2024	2.340.186,02 €	1.602.171,05 €	-738.014,97 €	68,46%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	ab 2021 gedeckelter Elternbeitrag nach Kita-Reformgesetz; Verpflegung derzeit: Frühstück 16 €/mtl. Mittag 80 €/mtl. Nachmittagssnack 8 €/mtl.
	2025	2.589.600,00 €	1.732.600,00 €	-857.000,00 €	66,91%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	
	2026	2.624.500,00 €	1.751.200,00 €	-873.300,00 €	66,73%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	
Kindertagesstätte Lottbek Produkt 36503	2024	2.815.766,99 €	1.870.249,10 €	-945.517,89 €	66,42%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	ab 2021 gedeckelter Elternbeitrag nach Kita-Reformgesetz; Verpflegung derzeit: Frühstück 16 €/mtl. Mittag 80 €/mtl. Nachmittagssnack 8 €/mtl.
	2025	3.083.200,00 €	1.945.000,00 €	-1.138.200,00 €	63,08%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	
	2026	3.081.200,00 €	1.986.900,00 €	-1.094.300,00 €	64,48%	U3 = 5,80 € Ü3 = 5,66 €	

Einrichtung	Jahr	Aufwand	Ertrag	Ergebnis	Kosten- deckungs- grad	Gebühr / Miete	Einheit
Zentrale Schmutz- wasserbeseitigung Produkt 53801	2024	1.087.378,78 €	783.461,41 €	-303.917,37 €	72,05%	2,20 €	m³ Abwasser
	2025	1.207.900,00 €	866.600,00 €	-341.300,00 €	71,74%	2,20 €	
	2026	1.162.800,00 €	854.900,00 €	-307.900,00 €	73,52%	2,20 €	
Dezentrale Schmutz- wasserbeseitigung Produkt 53802	2024	21.910,91 €	24.888,83 €	2.977,92 €	113,59%	Grundgebühr 100,00 €; KKA 44,20 €; SG 12,60 €	Grundgebühr zzgl. entnommene m³ aus Kleinkläranlagen und Sammelgruben
	2025	23.900,00 €	23.500,00 €	-400,00 €	98,33%		
	2026	24.600,00 €	23.500,00 €	-1.100,00 €	95,53%		
Niederschlags- wasserbeseitigung Produkt 53803	2024	537.933,31 €	389.805,20 €	-148.128,11 €	72,46%	13,00 €	je angefangene 25 m² versiegelte Fläche
	2025	382.200,00 €	372.600,00 €	-9.600,00 €	97,49%	13,00 €	
	2026	376.300,00 €	389.200,00 €	12.900,00 €	103,43%	14,00 €	
Straßenreinigung Produkt 54501	2024	317.348,03 €	97.204,44 €	-220.143,59 €	30,63%	1,75 €	bis 2025 je anrechenbare Frontmeter; ab 2026 je Quadratwurzelmeter
	2025	306.100,00 €	98.700,00 €	-207.400,00 €	32,24%	1,75 €	
	2026	324.900,00 €	144.000,00 €	-180.900,00 €	44,32%	Sommer: 1,49 € Winter A: 0,49 € Winter B: 0,32 € Winter C: 0,16 €	
Bauhof Produkt 57301	2024	889.051,48 €	858.170,34 €	-30.881,14 €	96,53%	Keine	Durchschnitt für div. Leistungen
	2025	949.200,00 €	793.100,00 €	-156.100,00 €	83,55%		
	2026	1.049.800,00 €	816.900,00 €	-232.900,00 €	77,81%		

Übersicht über die Gesamtverschuldung¹ der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember

Haushaltsjahre			2022	2023	2024	2025	Haushaltsjahr 2026			2027	2028	2029
							bisher Ansatz	mehr/weniger	neuer Ansatz			
Kredite nach § 85 GO	1	Mio.€	11,14	10,49	16,88	22,52	23,14	-1,63	21,51	21,70	21,01	20,40
Kassenkredite nach § 87 GO	2	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Eigenbetriebe und andere Sondervermögen ²	3	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kommunalunternehmen (>50 %) ³	4	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
andere Anstalten ⁴	5	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zweckverbände (>50 %) ⁵	6	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesellschaften ⁶	7	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt I (Summe Zeilen 1 bis 7)	8	Mio.€	11,14	10,49	16,88	22,52	23,14	-1,63	21,51	21,70	21,01	20,40
	9	€/Ew	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kommunalunternehmen (20 % bis 50 %) ⁷	10	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zweckverbände (20 % bis 50 %) ⁸	11	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
andere Gesellschaften ⁹	12	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt II (Summe Zeilen 1 bis 7 und 10 bis 12)	13	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	14	€/Ew	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
kreditähnliche Rechtsgeschäfte ¹⁰	15	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bürgschaften	16	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Treundhandvermögen ¹¹	17	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stiftungen ¹²	18	Mio.€	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamen Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 93 Absatz 1 bis 3 GO

² Eigenbetriebe nach § 106 GO und andere Sondervermögen nach § 97 GO sowie Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 ganz oder teilweise nach den Vorschriften der EigVO geführt werden

³ Kommunalunternehmen nach § 106a, die von der Gemeinde getragen werden und gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁴ mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

⁵ Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁶ Gesellschaften, die der Gemeinde gehören und Gesellschaften, an denen die Gemeinde, auch mittelbar, mit mehr als 50 % beteiligt ist

⁷ gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 4)

⁸ Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 6)

⁹ Gesellschaften, an denen die Gemeinde oder ein Aufgabenträger nach § 93 Absatz 1 GO mit mindestens 20 % beteiligt ist, soweit noch nicht in Spalte 7 einzubeziehen sind

¹⁰ kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederungen nach den Spalten 3 bis 7 sind zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

¹¹ Treundhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z-B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Runderlasses zu § 85 der Gemeindeordnung – Kredite vom 1. Februar 2022

¹² rechtsfähige Stiftungen nach § 15 Stiftungsgesetz

Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen¹

Erträge und Aufwendungen		Erträge 2026			Aufwendungen 2026			Personalaufwendungen² 2026			Jahresergebnis 2026		
Produktbereich		bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR
1³	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Zentrale Verwaltung	1.208.900	0	1.208.900	5.408.300	68.500	5.476.800	3.405.500	27.200	3.432.700	-4.199.400	-68.500	-4.267.900
11	Innere Verwaltung	853.500	0	853.500	3.760.200	25.800	3.786.000	2.681.500	20.200	2.701.700	-2.906.700	-25.800	-2.932.500
12	Sicherheit und Ordnung	355.400	0	355.400	1.648.100	42.700	1.690.800	724.000	7.000	731.000	-1.292.700	-42.700	-1.335.400
2	Schule und Kultur	574.700	1.499.000	2.073.700	4.419.200	22.200	4.441.400	1.229.100	0	1.229.100	-3.844.500	1.476.800	-2.367.700
21	Allgemeine Schulen	574.700	1.499.000	2.073.700	4.320.800	10.200	4.331.000	1.226.900	0	1.226.900	-3.746.100	1.488.800	-2.257.300
22	Förderzentren	0	0	0	18.200	0	18.200	0	0	0	-18.200	0	-18.200
24	Schülerbeförderung	0	0	0	9.000	12.000	21.000	0	0	0	-9.000	-12.000	-21.000
25	Wissenschaft, Museen, Gärten	0	0	0	20.500	0	20.500	0	0	0	-20.500	0	-20.500
28	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0	0	0	50.700	0	50.700	2.200	0	2.200	-50.700	0	-50.700
3	Soziales und Jugend	7.143.700	0	7.143.700	10.807.600	3.300	10.810.900	3.861.700	0	3.861.700	-3.663.900	-3.300	-3.667.200
31	Grundversorgung und Hilfen	1.867.800	0	1.867.800	1.988.300	400	1.988.700	13.100	0	13.100	-120.500	-400	-120.900
33	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	1.500	0	1.500	14.700	0	14.700	0	0	0	-13.200	0	-13.200
34	Unterhaltsvorschussleistungen	61.300	0	61.300	61.300	0	61.300	0	0	0	0	0	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5.213.100	0	5.213.100	8.743.300	2.900	8.746.200	3.848.600	0	3.848.600	-3.530.200	-2.900	-3.533.100
4	Gesundheit und Sport	34.700	0	34.700	285.100	6.000	291.100	30.400	0	30.400	-250.400	-6.000	-256.400
42	Sportförderung	34.700	0	34.700	285.100	6.000	291.100	30.400	0	30.400	-250.400	-6.000	-256.400
5	Gestaltung und Umwelt	2.959.500	-9.000	2.950.500	5.134.700	15.900	5.150.600	1.153.000	0	1.153.000	-2.175.200	-24.900	-2.200.100
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	281.800	0	281.800	116.800	0	116.800	-281.800	0	-281.800
52	Bauen und Wohnen	0	0	0	300	0	300	0	0	0	-300	0	-300
53	Ver- und Entsorgung	1.618.900	-16.700	1.602.200	1.565.200	4.000	1.569.200	58.300	0	58.300	53.700	-20.700	33.000
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	365.700	7.700	373.400	1.294.300	10.000	1.304.300	117.300	0	117.300	-928.600	-2.300	-930.900
55	Natur- und Landschaftspflege	85.500	0	85.500	540.600	0	540.600	28.400	0	28.400	-455.100	0	-455.100
56	Umweltschutz	19.000	0	19.000	146.800	0	146.800	51.600	0	51.600	-127.800	0	-127.800
57	Wirtschaft und Tourismus	870.400	0	870.400	1.305.700	1.900	1.307.600	780.600	0	780.600	-435.300	-1.900	-437.200
6	Zentrale Finanzleistungen	19.410.500	-1.338.900	18.071.600	5.277.100	35.200	5.312.300	0	0	0	14.133.400	-1.374.100	12.759.300
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	19.410.500	-1.338.900	18.071.600	5.277.100	35.200	5.312.300	0	0	0	14.133.400	-1.374.100	12.759.300
Summe		31.332.000	151.100	31.483.100	31.332.000	151.100	31.483.100	9.679.700	27.200	9.706.900	0	0	0

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit nach Produktbereichen

Einzahlungen und Auszahlungen		laufende Verwaltungstätigkeit 2026								
Produktbereich		Einzahlung			Auszahlung			Saldo		
		bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR
1 ³	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Zentrale Verwaltung	164.000	0	164.000	4.701.600	68.500	4.770.100	-4.537.600	-68.500	-4.606.100
11	Innere Verwaltung	23.800	0	23.800	3.459.600	25.800	3.485.400	-3.435.800	-25.800	-3.461.600
12	Sicherheit und Ordnung	140.200	0	140.200	1.242.000	42.700	1.284.700	-1.101.800	-42.700	-1.144.500
2	Schule und Kultur	416.600	0	416.600	3.601.100	22.200	3.623.300	-3.184.500	-22.200	-3.206.700
21	Allgemeine Schulen	416.600	0	416.600	3.504.900	10.200	3.515.100	-3.088.300	-10.200	-3.098.500
22	Förderzentren	0	0	0	18.200	0	18.200	-18.200	0	-18.200
24	Schülerbeförderung	0	0	0	9.000	12.000	21.000	-9.000	-12.000	-21.000
25	Wissenschaft, Museen, Gärten	0	0	0	19.500	0	19.500	-19.500	0	-19.500
28	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0	0	0	49.500	0	49.500	-49.500	0	-49.500
3	Soziales und Jugend	7.111.100	0	7.111.100	10.282.000	3.300	10.285.300	-3.170.900	-3.300	-3.174.200
31	Grundversorgung und Hilfen	1.866.500	0	1.866.500	1.787.800	400	1.788.200	78.700	-400	78.300
33	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	1.500	0	1.500	14.700	0	14.700	-13.200	0	-13.200
34	Unterhaltsvorschussleistungen	61.300	0	61.300	57.300	0	57.300	4.000	0	4.000
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	5.181.800	0	5.181.800	8.422.200	2.900	8.425.100	-3.240.400	-2.900	-3.243.300
4	Gesundheit und Sport	30.000	0	30.000	247.400	6.000	253.400	-217.400	-6.000	-223.400
42	Sportförderung	30.000	0	30.000	247.400	6.000	253.400	-217.400	-6.000	-223.400
5	Gestaltung und Umwelt	1.754.200	-9.000	1.745.200	3.352.600	15.900	3.368.500	-1.598.400	-24.900	-1.623.300
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	281.800	0	281.800	-281.800	0	-281.800
52	Bauen und Wohnen	0	0	0	200	0	200	-200	0	-200
53	Ver- und Entsorgung	1.473.900	-16.700	1.457.200	1.162.800	4.000	1.166.800	311.100	-20.700	290.400
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	157.300	7.700	165.000	535.700	10.000	545.700	-378.400	-2.300	-380.700
55	Natur- und Landschaftspflege	62.800	0	62.800	196.800	0	196.800	-134.000	0	-134.000
56	Umweltschutz	19.000	0	19.000	143.800	0	143.800	-124.800	0	-124.800
57	Wirtschaft und Tourismus	41.200	0	41.200	1.031.500	1.900	1.033.400	-990.300	-1.900	-992.200
6	Zentrale Finanzleistungen	17.388.700	-8.000	17.380.700	5.277.100	35.200	5.312.300	12.111.600	-43.200	12.068.400
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.388.700	-8.000	17.380.700	5.277.100	35.200	5.312.300	12.111.600	-43.200	12.068.400
Summe		26.864.600	-17.000	26.847.600	27.461.800	151.100	27.612.900	-597.200	-168.100	-765.300

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit nach Produktbereichen

Einzahlungen und Auszahlungen		Investitionstätigkeit 2026								
Produktbereich		Einzahlung			Auszahlung			Saldo		
		bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Ansatz in EUR	mehr (+)/ weniger (-) in EUR	neuer Ansatz in EUR
¹ 3	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Zentrale Verwaltung	455.800	0	455.800	1.690.700	5.000	1.695.700	-1.234.900	-5.000	-1.239.900
11	Innere Verwaltung	0	0	0	24.500	5.000	29.500	-24.500	-5.000	-29.500
12	Sicherheit und Ordnung	455.800	0	455.800	1.666.200	0	1.666.200	-1.210.400	0	-1.210.400
2	Schule und Kultur	0	4.364.500	4.364.500	108.300	7.800	116.100	-108.300	4.356.700	4.248.400
21	Allgemeine Schulen	0	4.364.500	4.364.500	107.800	7.800	115.600	-107.800	4.356.700	4.248.900
22	Förderzentren	0	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
25	Wissenschaft, Museen, Gärten	0	0	0	500	0	500	-500	0	-500
28	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	Soziales und Jugend	0	0	0	29.100	1.100	30.200	-29.100	-1.100	-30.200
31	Grundversorgung und Hilfen	0	0	0	9.000	300	9.300	-9.000	-300	-9.300
33	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	Unterhaltsvorschussleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0	0	0	20.100	800	20.900	-20.100	-800	-20.900
4	Gesundheit und Sport	0	13.600	13.600	5.500	0	5.500	-5.500	13.600	8.100
42	Sportförderung	0	13.600	13.600	5.500	0	5.500	-5.500	13.600	8.100
5	Gestaltung und Umwelt	30.000	0	30.000	313.300	2.900	316.200	-283.300	-2.900	-286.200
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
52	Bauen und Wohnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
53	Ver- und Entsorgung	30.000	0	30.000	260.000	0	260.000	-230.000	0	-230.000
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55	Natur- und Landschaftspflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56	Umweltschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
57	Wirtschaft und Tourismus	0	0	0	53.300	2.900	56.200	-53.300	-2.900	-56.200
6	Zentrale Finanzleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		485.800	4.378.100	4.863.900	2.146.900	16.800	2.163.700	-1.661.100	4.361.300	2.700.200

¹ Einschließlich der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen.² Personalaufwendungen sind Aufwendungen der Kontengruppe 50.³ Produktbereich

**E r g e b n i s –
u n d
F i n a n z p l a n
s o w i e
T e i l p l ä n e**

Nachtragshaushaltsplan für den Ergebnisplan¹²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
14	25	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.598.500	-146.800	14.451.700	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.643.900	138.800	5.782.700	
42	3	+ sonstige Transfererträge	22.100	0	22.100	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.101.800	7.700	3.109.500	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	115.300	0	115.300	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.471.400	0	3.471.400	
45	7	+ sonstige Erträge	554.700	1.482.300	2.037.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	27.507.700	1.482.000	28.989.700	
50	11	Personalaufwendungen	9.679.700	27.200	9.706.900	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	137.000	0	137.000	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.403.600	41.200	3.444.800	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.846.600	0	1.846.600	
53	15	+ Transferaufwendungen	7.871.000	37.200	7.908.200	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5.884.100	45.500	5.929.600	
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	28.822.000	151.100	28.973.100	
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-1.314.300	1.330.900	16.600	
46000 0- 46199 8, 462- 469	19	+ Finanzerträge	3.000	0	3.000	
55000 0- 55199 8, 5562- 5599	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	681.100	0	681.100	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-678.100	0	-678.100	
	22	= Jahresergebnis³ (= Zeilen 18 und 21)	-1.992.400	1.330.900	-661.500	
49	23	Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich.	1.992.400	-1.330.900	661.500	
	24	= Jahresergebnis unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (= Zeilen 22 und 23)	0	0	0	

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ⁶
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.828.900	0	1.828.900	
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.828.900	0	1.828.900	
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	

¹ Ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Ergebnisplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Ergebnisplan für die Folgejahre anzupassen

² Bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich sind zusätzlich die Zeilen 23 und 24 darzustellen, ansonsten kann auf einen Ausweis verzichtet werden.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ Laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Nachtragshaushaltsplan für den Finanzplan¹²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
¹⁴	²⁵	3	4	5	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.598.500	-146.800	14.451.700	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.306.300	138.800	5.445.100	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	22.100	0	22.100	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.968.100	7.700	2.975.800	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	115.300	0	115.300	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.471.400	0	3.471.400	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	371.900	-16.700	355.200	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	11.000	0	11.000	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	26.864.600	-17.000	26.847.600	
70	10	Personalauszahlungen	9.527.600	27.200	9.554.800	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	137.000	0	137.000	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.403.600	41.200	3.444.800	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	681.100	0	681.100	
73	14	+ Transferauszahlungen	7.871.000	37.200	7.908.200	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	5.841.500	45.500	5.887.000	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	27.461.800	151.100	27.612.900	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-597.200	-168.100	-765.300	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	395.800	1.878.100	2.273.900	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	2.500.000	2.500.000	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	60.000	0	60.000	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	30.000	0	30.000	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	485.800	4.378.100	4.863.900	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	1.756.900	16.800	1.773.700	
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	390.000	0	390.000	
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	2.146.900	16.800	2.163.700	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.661.100	4.361.300	2.700.200	
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	-2.258.300	4.193.200	1.934.900	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
14	25	3	4	5	6	7
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.661.100	-1.661.100	0	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.041.500	-28.100	1.013.400	
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	619.600	-1.633.000	-1.013.400	
	44	= Finanzmittelsaldo (=Zeilen 36 + 43)	-1.638.700	2.560.200	921.500	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	342.500	0	342.500	
	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (=Zeilen 44 bis 47)	-1.296.200	2.560.200	1.264.000	

¹ Bei Ämtern für deren amtsangehörige Gemeinden sowie bei Gemeinden, soweit im Rahmen einer Sonderfinanzbuchhaltung die Durchführung des Zahlungsverkehrs über ein von der Gemeinde wirtschaftlich zuzuordnendes Konto vorgenommen wird, für diese Einheit sind zusätzlich die Zeilen 35d (Kto 673), 35e (773) und 35f (Saldo aus Ein- und Auszahlungen auszuweisen. Hier sind jedoch lediglich die Ergebnisse des Vorjahres (Spalte 4) anzugeben; Eine Planung erfolgt nicht. Der vorgenannte Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen.

² Ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Finanzplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Finanzplan für die Folgejahre anzupassen

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ Laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11101	Bürgermeister inklusive Verfügungsmittel	Bürgermeister

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR 4	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	Erläuterung ³ 7
1 ⁴	2 ⁵	3				
50	11	Personalaufwendungen	192.100	12.000	204.100	
		5011000 Beamtinnen und Beamte	105.700	12.000	117.700	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	195.000	12.000	207.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-195.000	-12.000	-207.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-195.000	-12.000	-207.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-195.000	-12.000	-207.000	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11101	Bürgermeister inklusive Verfügungsmittel	Bürgermeister

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
70	10	Personalauszahlungen	192.100	12.000	204.100			
		7011000 Beamte/-innen	105.700	12.000	117.700			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	195.000	12.000	207.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-195.000	-12.000	-207.000			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-195.000	-12.000	-207.000	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11121	Kämmerei/Liegenschaftsverwaltung/Kostenrechnung/Controlling	Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	10.800	0	10.800	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.000	3.600	27.600	
		5271500 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen -EDV allgemein-	16.400	3.600	20.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.065.800	3.600	1.069.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.055.000	-3.600	-1.058.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.055.000	-3.600	-1.058.600	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-384.600	-3.600	-388.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
	Nettoabschreibungsaufwand	6.600	0	6.600	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 1
 Produktbereich 11
 Produkt 11121

Zentrale Verwaltung
 Innere Verwaltung
 Kämmerei/Liegenschaftsverwaltung/Kostenrechnung/Controlling

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	10.800	0	10.800			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.000	3.600	27.600			
		7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	17.000	3.600	20.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.059.000	3.600	1.062.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.048.200	-3.600	-1.051.800			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.000	5.000	15.000	0	0	0
		7832000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze i.H.v. 250 € und unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000 €	0	1.000	1.000	0	0	0
		7833000 Ausz. für den Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen	10.000	4.000	14.000	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	10.000	5.000	15.000	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.000	-5.000	-15.000	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-1.058.200	-8.600	-1.066.800	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	11131	Bauverwaltung

N.N.

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	8.000	0	8.000	
50	11	Personalaufwendungen	340.500	8.200	348.700	
		5011000 Beamtinnen und Beamte	47.800	8.200	56.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	349.900	8.200	358.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-341.900	-8.200	-350.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-341.900	-8.200	-350.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-314.100	-8.200	-322.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	600	0	600	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	11131	Bauverwaltung

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	8.000	0	8.000			
70	10	Personalauszahlungen	340.500	8.200	348.700			
		7011000 Beamte/-innen	47.800	8.200	56.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	349.300	8.200	357.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-341.300	-8.200	-349.500			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-341.300	-8.200	-349.500	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	11151	Datenverarbeitung

Frau Finner, Frau
Fedorov und Herr
Solzbacher

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
14	25	3	4	5	6	7
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	340.000	2.000	342.000	
		5271500 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen -EDV allgemein-	31.900	2.000	33.900	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	639.900	2.000	641.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-639.900	-2.000	-641.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-639.900	-2.000	-641.900	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-639.900	-2.000	-641.900	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
	Nettoabschreibungsaufwand	42.800	0	42.800	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung
 Produktbereich 11 Innere Verwaltung
 Produkt 11151 Datenverarbeitung

Frau Finnern, Frau
 Fedorov und Herr
 Solzbacher

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	340.000	2.000	342.000			
		7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	334.800	2.000	336.800			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	597.100	2.000	599.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-597.100	-2.000	-599.100			
		Investitionstätigkeit						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	7.700	0	7.700	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-7.700	0	-7.700	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-604.800	-2.000	-606.800	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12201	Ordnungsaufgaben

Frau Gruß

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	2.000	0	2.000	
50	11	Personalaufwendungen	132.000	7.000	139.000	
		5011000 Beamtinnen und Beamte	85.300	7.000	92.300	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	158.600	7.000	165.600	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-156.600	-7.000	-163.600	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-156.600	-7.000	-163.600	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-162.600	-7.000	-169.600	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12201	Ordnungsaufgaben

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.000	0	2.000			
70	10	Personalauszahlungen	132.000	7.000	139.000			
		7011000 Beamte/-innen	85.300	7.000	92.300			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	158.600	7.000	165.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-156.600	-7.000	-163.600			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-156.600	-7.000	-163.600	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12213	Sozialwesen

Frau Neumann

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	3.200	0	3.200	
53	15	+ Transferaufwendungen	500	1.000	1.500	
		5318000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	500	1.000	1.500	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	82.400	10.700	93.100	
		5431000 Geschäftsaufwendungen	80.000	10.700	90.700	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	350.600	11.700	362.300	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-347.400	-11.700	-359.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-347.400	-11.700	-359.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-242.800	-11.700	-254.500	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	600	0	600	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 1
 Produktbereich 12
 Produkt 12213

Zentrale Verwaltung
 Sicherheit und Ordnung
 Sozialwesen

Frau Neumann

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.200	0	3.200			
73	14	+ Transferauszahlungen	500	1.000	1.500			
		7318000 Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	500	1.000	1.500			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	82.400	10.700	93.100			
		7431000 Geschäftsauszahlungen	80.000	10.700	90.700			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	350.000	11.700	361.700			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-346.800	-11.700	-358.500			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-346.800	-11.700	-358.500	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12601	Gemeindewehr

Frau Gruß

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	100	0	100	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	41.500	15.000	56.500	
		5431200 Geschäftsaufwendungen -Gerichts- und Sachverständigenkosten-	0	15.000	15.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	64.100	15.000	79.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-64.000	-15.000	-79.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-64.000	-15.000	-79.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-64.000	-15.000	-79.000	

Nachrichtlich:			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
Nettoabschreibungsaufwand						
		Nettoabschreibungsaufwand	600	0	600	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12601	Gemeindewehr

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	100	0	100			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	41.500	15.000	56.500			
		7431000 Geschäftsauszahlungen	700	15.000	15.700			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	63.500	15.000	78.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-63.400	-15.000	-78.400			
		Investitionstätigkeit						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.000	0	2.000	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.000	0	-2.000	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-65.400	-15.000	-80.400	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12602	FF Bünningstedt

Frau Gruß

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	56.700	0	56.700	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.400	8.000	90.400	
		5241000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen u.s.w.	20.000	8.000	28.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	312.100	8.000	320.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-255.400	-8.000	-263.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-255.400	-8.000	-263.400	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-277.800	-8.000	-285.800	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	159.000	0	159.000	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12602	FF Büningstedt

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
9		= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	600	0	600			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	82.400	8.000	90.400			
		7241000 Auszahlungen für Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen u.s.w.	20.000	8.000	28.000			
16		= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	127.000	8.000	135.000			
17		= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-126.400	-8.000	-134.400			
		Investitionstätigkeit						
26		= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	143.300	0	143.300	0	0	0
34		= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	287.000	0	287.000	0	0	0
35		= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-143.700	0	-143.700	0	0	0
36		= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-270.100	-8.000	-278.100	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12603	FF Hoisbüttel

Frau Gruß

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	55.100	0	55.100	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.700	1.000	76.700	
		5261000 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	23.000	1.000	24.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	250.900	1.000	251.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-195.800	-1.000	-196.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-195.800	-1.000	-196.800	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-203.200	-1.000	-204.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	128.000	0	128.000	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung
Produkt	12603	FF Hoisbüttel

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	600	0	600			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	75.700	1.000	76.700			
		7261000 Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	23.000	1.000	24.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	98.400	1.000	99.400			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-97.800	-1.000	-98.800			
		Investitionstätigkeit						
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	312.500	0	312.500	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.195.800	0	1.195.800	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-883.300	0	-883.300	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-981.100	-1.000	-982.100	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Allgemeine Schulen
Produkt	21111	Grundschule Bünningstedt

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
45	7	+ sonstige Erträge	0	1.499.000	1.499.000	
		4541000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	1.499.000	1.499.000	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	114.700	1.499.000	1.613.700	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.300	8.600	190.900	
		5241000 Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen u.s.w.	96.400	8.600	105.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	686.100	8.600	694.700	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-571.400	1.490.400	919.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-571.400	1.490.400	919.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-753.300	1.490.400	737.100	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	179.800	0	179.800	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 2
 Produktbereich 21
 Produkt 21111

Schule und Kultur
 Allgemeine Schulen
 Grundschule Bünningsstedt

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	32.000	0	32.000			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	182.300	8.600	190.900			
		7241000 Auszahlungen für Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen u.s.w.	96.400	8.600	105.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	423.600	8.600	432.200			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-391.600	-8.600	-400.200			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	1.878.100	1.878.100	0	0	0
		6810000 Investitionszuwendungen vom Bund	0	1.379.400	1.379.400	0	0	0
		6811000 Investitionszuwendungen vom Land	0	498.700	498.700	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	2.486.400	2.486.400	0	0	0
		6821000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	2.486.400	2.486.400	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	4.364.500	4.364.500	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	46.300	800	47.100	0	0	0
		7832000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze i.H.v. 250 € und unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000 €	11.100	800	11.900	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	46.300	800	47.100	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-46.300	4.363.700	4.317.400	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-437.900	4.355.100	3.917.200	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur
Produktbereich	21	Allgemeine Schulen
Produkt	21121	Grundschule Hoisbüttel

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	89.400	0	89.400	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210.400	1.600	212.000	
		5271500 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen -EDV allgemein-	9.100	1.600	10.700	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	528.500	1.600	530.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-439.100	-1.600	-440.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-439.100	-1.600	-440.700	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-541.600	-1.600	-543.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
	Nettoabschreibungsaufwand	94.400	0	94.400	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 2
 Produktbereich 21
 Produkt 21121

Schule und Kultur
 Allgemeine Schulen
 Grundschule Hoisbüttel

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	50.600	0	50.600			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	210.400	1.600	212.000			
		7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	25.000	1.600	26.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	395.300	1.600	396.900			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-344.700	-1.600	-346.300			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	15.900	7.000	22.900	0	0	0
		7831000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze von 1.000 €	1.500	3.700	5.200	0	0	0
		7832000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze i.H.v. 250 € und unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000 €	10.600	1.900	12.500	0	0	0
		7833000 Ausz. für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	3.800	1.400	5.200	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	15.900	7.000	22.900	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-15.900	-7.000	-22.900	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-360.600	-8.600	-369.200	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	2	Schule und Kultur	
Produktbereich	24	Schülerbeförderung	
Produkt	24101	Schülerbeförderung	Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
54	16	+ sonstige Aufwendungen	9.000	12.000	21.000	
		5452000 Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verw. Tätigkeit Gemeinden (GV)	9.000	12.000	21.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.000	12.000	21.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-9.000	-12.000	-21.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-9.000	-12.000	-21.000	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-9.000	-12.000	-21.000	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 2
 Produktbereich 24
 Produkt 24101

Schule und Kultur
 Schülerbeförderung
 Schülerbeförderung

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
74	15	+ sonstige Auszahlungen	9.000	12.000	21.000			
		7452000 Erstattung für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit, Gemeinden (GV)	9.000	12.000	21.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	9.000	12.000	21.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-9.000	-12.000	-21.000			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-9.000	-12.000	-21.000	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	31	Grundversorgung und Hilfen
Produkt	31550	Unterkunft für Wohnungslose Georg-Sasse-Str. 47/47a

Herr Schröer

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	103.900	0	103.900	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.500	400	80.900	
		5271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500	400	1.900	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	93.700	400	94.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	10.200	-400	9.800	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	10.200	-400	9.800	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-23.500	-400	-23.900	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
	Nettoabschreibungsaufwand	12.100	0	12.100	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 3
 Produktbereich 31
 Produkt 31550

Soziales und Jugend
 Grundversorgung und Hilfen
 Unterkunft für Wohnungslose Georg-Sasse-Str. 47/47a

Herr Schröder

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	103.500	0	103.500			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.500	400	80.900			
		7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.500	400	1.900			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	81.200	400	81.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	22.300	-400	21.900			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	2.000	300	2.300	0	0	0
		7833000 Ausz. für den Erwerb von immateriellen Vermögens-gegenständen	0	300	300	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.000	300	2.300	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.000	-300	-2.300	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	20.300	-700	19.600	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36502	Kita Bünningstedt

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	1.751.200	0	1.751.200	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.542.900	0	2.542.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-791.700	0	-791.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-791.700	0	-791.700	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-873.300	0	-873.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	48.800	0	48.800	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 3
 Produktbereich 36
 Produkt 36502

Soziales und Jugend
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Kita Bünningstedt

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
9		= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.738.900	0	1.738.900			
16		= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.481.800	0	2.481.800			
17		= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-742.900	0	-742.900			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	11.700	800	12.500	0	0	0
		7833000 Ausz. für den Erwerb von immateriellen Vermögens- gegenständen	0	800	800	0	0	0
34		= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	11.700	800	12.500	0	0	0
35		= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-11.700	-800	-12.500	0	0	0
36		= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-754.600	-800	-755.400	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36503	Kita Lottbek

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	1.986.900	0	1.986.900	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	600.400	1.900	602.300	
		5431000 Geschäftsaufwendungen	6.300	1.900	8.200	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.948.200	1.900	2.950.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-961.300	-1.900	-963.200	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-961.300	-1.900	-963.200	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.092.400	-1.900	-1.094.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	21.500	0	21.500	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 3
 Produktbereich 36
 Produkt 36503

Soziales und Jugend
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Kita Lottbek

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.967.900	0	1.967.900			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	600.400	1.900	602.300			
		7431000 Geschäftsauszahlungen	6.700	1.900	8.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.907.700	1.900	2.909.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-939.800	-1.900	-941.700			
		Investitionstätigkeit						
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	8.400	0	8.400	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-8.400	0	-8.400	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-948.200	-1.900	-950.100	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	36602	Jugendarbeit Ammersbek

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR 4	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR 5	neuer Ansatz in EUR 6	Erläuterung ³ 7
1 ⁴	2 ⁵	3				
53	15	+ Transferaufwendungen	5.500	1.000	6.500	
		5318000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche	5.500	1.000	6.500	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.700	1.000	11.700	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-10.700	-1.000	-11.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-10.700	-1.000	-11.700	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-10.700	-1.000	-11.700	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 3
 Produktbereich 36
 Produkt 36602

Soziales und Jugend
 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Jugendarbeit Ammersbek

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
73	14	+ Transferauszahlungen	5.500	1.000	6.500			
		7318000 Auszahlungen von Zuschüssen an übrige Bereiche	5.500	1.000	6.500			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.700	1.000	11.700			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-10.700	-1.000	-11.700			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-10.700	-1.000	-11.700	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	4	Gesundheit und Sport
Produktbereich	42	Sportförderung
Produkt	42401	Freizeitsportanlagen

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	34.700	0	34.700	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.400	6.000	44.400	
		5221000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	11.500	6.000	17.500	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	86.800	6.000	92.800	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-52.100	-6.000	-58.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-52.100	-6.000	-58.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-68.300	-6.000	-74.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	12.700	0	12.700	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 4
 Produktbereich 42
 Produkt 42401

Gesundheit und Sport
 Sportförderung
 Freizeitsportanlagen

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	30.000	0	30.000			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.400	6.000	44.400			
		7221000 Auszahlungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	11.500	6.000	17.500			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	69.400	6.000	75.400			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-39.400	-6.000	-45.400			
		Investitionstätigkeit						
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	13.600	13.600	0	0	0
		6821000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	13.600	13.600	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	13.600	13.600	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	5.500	0	5.500	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5.500	13.600	8.100	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-44.900	7.600	-37.300	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich
Produktbereich
Produkt

5
53
53101

Gestaltung und Umwelt
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

Herr Schilling

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	217.700	0	217.700	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0	4.000	4.000	
		5431000 Geschäftsaufwendungen	0	4.000	4.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0	4.000	4.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	217.700	-4.000	213.700	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	217.700	-4.000	213.700	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	217.700	-4.000	213.700	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produkt	53101	Elektrizitätsversorgung

Herr Schilling

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	217.700	0	217.700			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	4.000	4.000			
		7431000 Geschäftsauszahlungen	0	4.000	4.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0	4.000	4.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	217.700	-4.000	213.700			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	217.700	-4.000	213.700	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung
Produkt	53301	Wasserversorgung

Herr Schilling

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
45	7	+ sonstige Erträge	103.100	-16.700	86.400	
		4511000 Konzessionsabgaben	103.100	-16.700	86.400	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	103.100	-16.700	86.400	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.500	0	1.500	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	101.600	-16.700	84.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	101.600	-16.700	84.900	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	101.600	-16.700	84.900	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 5
 Produktbereich 53
 Produkt 53301

Gestaltung und Umwelt
 Ver- und Entsorgung
 Wasserversorgung

Herr Schilling

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
65	7	+ sonstige Einzahlungen	103.100	-16.700	86.400			
		6511000 Konzessionsabgaben	103.100	-16.700	86.400			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	103.100	-16.700	86.400			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.500	0	1.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	101.600	-16.700	84.900			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	101.600	-16.700	84.900	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
Produkt	54501	Straßenreinigung inkl. Winterdienst

Frau Hunger

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.300	7.700	144.000	
		4321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	136.300	7.700	144.000	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	136.300	7.700	144.000	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	10.000	15.000	
		5271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	5.000	10.000	15.000	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	104.100	10.000	114.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	32.200	-2.300	29.900	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	32.200	-2.300	29.900	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-178.600	-2.300	-180.900	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 5
 Produktbereich 54
 Produkt 54501

Gestaltung und Umwelt
 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPVN
 Straßenreinigung inkl. Winterdienst

Frau Hunger

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.300	7.700	144.000			
		6321000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	136.300	7.700	144.000			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	136.300	7.700	144.000			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	10.000	15.000			
		7271000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	5.000	10.000	15.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	104.100	10.000	114.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	32.200	-2.300	29.900			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	32.200	-2.300	29.900	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich
Produktbereich
Produkt

5
57
57101

Gestaltung und Umwelt
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
54	16	+ sonstige Aufwendungen	7.600	1.900	9.500	
		5429000 Inanspruchnahme von Rechten und Diensten- sonstige Aufwendungen	7.600	1.900	9.500	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.600	1.900	9.500	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-7.600	-1.900	-9.500	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-7.600	-1.900	-9.500	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-7.600	-1.900	-9.500	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	57101	Wirtschaftsförderung

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
74	15	+ sonstige Auszahlungen	7.600	1.900	9.500			
		7429000 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	7.600	1.900	9.500			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	7.600	1.900	9.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-7.600	-1.900	-9.500			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-7.600	-1.900	-9.500	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	57301	Bauhof

Herr Langer

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	951.400	0	951.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-951.400	0	-951.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-951.400	0	-951.400	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-232.900	0	-232.900	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	93.800	0	93.800	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	57301	Bauhof

Herr Langer

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	857.600	0	857.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-857.600	0	-857.600			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	48.800	2.100	50.900	0	0	0
		7832000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze i.H.v. 250 € und unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000 €	1.400	2.100	3.500	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	48.800	2.100	50.900	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-48.800	-2.100	-50.900	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-906.400	-2.100	-908.500	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	5	Gestaltung und Umwelt
Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus
Produkt	57302	Dorfgemeinschaftshaus

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	53.500	0	53.500	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	206.900	0	206.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-153.400	0	-153.400	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-153.400	0	-153.400	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-194.800	0	-194.800	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
		Nettoabschreibungsaufwand	28.300	0	28.300	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 5
 Produktbereich 57
 Produkt 57302

Gestaltung und Umwelt
 Wirtschaft und Tourismus
 Dorfgemeinschaftshaus

Frau Gerstengarbe

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
¹⁶	²⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
9		= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	41.200	0	41.200			
16		= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	166.300	0	166.300			
17		= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-125.100	0	-125.100			
		Investitionstätigkeit						
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	4.500	800	5.300	0	0	0
		7832000 Ausz. aus d. Erwerb v. bewegl. Sachen d. Anlageverm. oberhalb d. Wertgrenze i.H.v. 250 € und unterhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000 €	4.500	800	5.300	0	0	0
34		= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4.500	800	5.300	0	0	0
35		= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.500	-800	-5.300	0	0	0
36		= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-129.600	-800	-130.400	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.598.500	-146.800	14.451.700	
		4021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.409.100	-145.600	8.263.500	
		4022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	370.700	-1.200	369.500	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.759.200	138.800	2.898.000	
		4111000 Schlüsselzuweisungen	2.679.200	138.800	2.818.000	
		10 = Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	17.395.100	-8.000	17.387.100	
53	15	+ Transferaufwendungen	4.596.000	35.200	4.631.200	
		5372000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	4.319.600	35.200	4.354.800	
		18 = Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.596.000	35.200	4.631.200	
		19 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	12.799.100	-43.200	12.755.900	
		22 = Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-5.000	0	-5.000	
		23 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	12.794.100	-43.200	12.750.900	
		26 = Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	12.794.100	-43.200	12.750.900	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.598.500	-146.800	14.451.700			
		6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.409.100	-145.600	8.263.500			
		6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	370.700	-1.200	369.500			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.759.200	138.800	2.898.000			
		6111000 Schlüsselzuweisungen	2.679.200	138.800	2.818.000			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	17.365.700	-8.000	17.357.700			
73	14	+ Transferauszahlungen	4.596.000	35.200	4.631.200			
		7372000 Allgemeine Umlagen, Gemeinden (GV)	4.319.600	35.200	4.354.800			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.601.000	35.200	4.636.200			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	12.764.700	-43.200	12.721.500			
		Investitionstätigkeit						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	12.764.700	-43.200	12.721.500	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Hauptproduktbereich	6	Zentrale Finanzleistungen	
Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produkt	61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilergebnisplan²

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	20.000	0	20.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	20.000	0	20.000	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-673.100	0	-673.100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-653.100	0	-653.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-653.100	0	-653.100	

¹ Es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² Bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ Kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Hauptproduktbereich 6
 Produktbereich 61
 Produkt 61201

Zentrale Finanzleistungen
 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Herr Müller

Nachtragshaushaltsplan¹ für den Teilfinanzplan²

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
9		= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 9)	23.000	0	23.000			
16		= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	676.100	0	676.100			
17		= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-653.100	0	-653.100			
		Investitionstätigkeit						
36		= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	-653.100	0	-653.100	0	0	0
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.661.100	-1.661.100	0	0	0	0
		6927310 Kreditaufnahmen f. Inv./InvFörderm. von Kreditinstituten Laufzeit (mehr als 5 Jahre), Euro-Währung	1.661.100	-1.661.100	0	0	0	0
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.041.500	-28.100	1.013.400	0	0	0
		7927310 Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Kreditinstitute Laufzeit (mehr als 5 Jahre) Euro-Währung	1.041.500	-28.100	1.013.400	0	0	0
43		= Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	2.702.600	-1.689.200	1.013.400	0	0	0

¹ Es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt. Veränderungen sind zu erläutern.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte